

Geld- statt „Kamelle“-Regen für Lottogewinner

Rheinhesse gewinnt im LOTTO 6aus49 rund 800.000 Euro

Koblenz. Ein Lottospieler aus Rhein Hessen hat am Samstagabend den großen Coup gelandet und räumte in der Gewinnklasse 2 fast 800.000 Euro ab. Zum Jackpot fehlte ihm lediglich die richtige Superzahl 0.

Ob Jeck oder nicht – ein Rheinhesse hat am heutigen Rosenmontag jeden Grund zu feiern. Der Lotto-Gewinner aus dem Landkreis Alzey-Worms hat Fortuna mit einem Mehrwochenschein herausgefordert. Bei der dritten Teilnahme des Vier-Wochen-Scheins hatte er die Gewinnzahlen 6, 11, 21, 24, 31 und 32 richtig. Für den Jackpot fehlte dem Spieler aus dem Süden des Bundeslandes nur die richtige Superzahl 0. Zusammen mit einem weiteren Gewinner aus Berlin teilt sich der Rheinhesse die Gewinnklasse 2 und gewinnt 799.890,50 Euro. Den Lotto-Schein hat der Gewinner inklusive GlücksSpirale sowie der beiden Zusatzlotterien Spiel 77 und Super 6 bereits Anfang Februar ins Spiel gegeben.

Da der Tipper seinen Schein mit einer Kundenkarte ins Spiel gegeben hat, ist er Lotto Rheinland-Pfalz namentlich bekannt und darf sich schon in den nächsten Tagen über den Geldsegen freuen.

Da der erste Gewinnrang im LOTTO 6aus49 unbesetzt blieb, liegen am Aschermittwoch rund vier Millionen Euro im Jackpot.